

## **Protokoll**

### **über die Sitzung**

**des Rates der Gemeinde Friedeburg  
am Donnerstag, dem 07.12.2023, 19:00 Uhr,  
Gaststätte "Deutsches Haus" in Friedeburg, Friedeburger Hauptstraße 87**

#### **Anwesend:**

##### **→ Ratsmitglieder**

Walter Johansen, Horsten (stv. Vorsitzender)  
Helfried Goetz, Bürgermeister  
Gerrit Bashagen, Friedeburg  
Ramona Beckmann, Friedeburg (ab TOP 6)  
Tobe Decker, Wiesedermeer  
Stefan Gaidies, Friedeburg  
Olaf Gierszewski, Horsten  
Kai Glowalla, Friedeburg  
Detlef Grüßing, Bentstreek  
Reinhard Harms, Hesel  
Nicole Henkel, Hesel  
Thorsten Hyda, Friedeburg (bis einschl. TOP 6)  
Gudrun Jeske, Reepsholt  
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg  
Renke Mönck, Horsten  
Burkhard Putschke, Friedeburg  
Ingo Renken, Friedeburg (ab TOP 6)  
Bernhard Seelhorst, Reepsholt  
Doris Stehle, Horsten  
Henning Weißbach, Upschört

##### **→ beratende Mitglieder für den Jugendbereich**

Jan-Paul Weber, Jugendparlament

##### **→ Vertreter der Verwaltung**

GR Nils Janßen  
GAR Roland Abels  
GAR Matthias Rahmann  
Verw.-Fachw. Rena Peeks (zugleich Protokollführerin)

Entschuldigt fehlten Rfr. Eilers, Rfr. Hildebrandt, Ratsherren Ackermann, Engelbrecht, Fischer, Haak, Reents und Schweers

#### **Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

---

Der stv. Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung.

---

**TOP 2            Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Der stv. Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 28.11.2023 zur Sitzung eingeladen worden und der Rat beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

---

**TOP 3            Feststellung der Tagesordnung - öffentlicher Teil**

---

Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

---

**TOP 4            Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2023**

---

Das Protokoll der Sitzung vom 27.09.2023 wurde mit 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

---

**TOP 5            Einwohnerfragestunde**

---

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

---

**TOP 6            Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung von nachrückenden Ratsmitgliedern (§ 60 Satz 1, § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG)  
Vorlage: 2023-109**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 21.11.2023 wurde mit 18 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. **Der Rat stellt gem. § 52 Abs. 2 NKomVG fest, dass Ratsherr Thorsten Hyda durch schriftliche Verzichtserklärung gegenüber dem Bürgermeister seinen Sitz im Gemeinderat verloren hat.**
2. **Gem. § 38 Abs. 3 NKWG geht der Sitz auf Frau Ramona Beckmann als Ersatzperson über.**
3. **Gem. § 38 Abs. 2 NKWG geht der Ratssitz von Ratsherrn Hartmut Onken auf Herrn Ingo Renken als Ersatzperson über.**

---

**TOP 7            Benennung neuer Mitglieder in den Ausschüssen, Verbänden und Institutionen  
Vorlage: 2023-110**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 21.11.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. **Der Rat stellt fest, dass sich auf Vorschlag der Gruppe „Für Friedeburg (FFG)“ folgende Änderungen in den Ausschüssen ergeben:**
  - **Verwaltungsausschuss**  
für Thorsten Hyda – **Kai Glowalla**  
  
Stellvertretung von Kai Glowalla – **Ramona Beckmann**  
  
Stellvertretung von Doris Stehle – **Stefan Gaidies**

- **Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales**  
für Achim Ackermann – **Nicole Henkel**
  - **Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren**  
für Nicole Henkel – **Ramona Beckmann**
  - **Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus**  
für Thorsten Hyda – **Ramona Beckmann**
2. **Der Rat stellt fest, dass sich auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion folgende Änderungen in den Ausschüssen, Verbänden und Institutionen ergeben:**
- **Stellv. Beigeordnete/r im Verwaltungsausschuss**  
für Hartmut Onken – **Gudrun Jeske**
  - **Ausschuss für Planung und Umwelt**  
für Hartmut Onken – **Ingo Renken**
  - **Regionalbeirat der JadeBay GmbH – Entwicklungsgesellschaft**  
Stellvertretung durch die SPD-Fraktion:  
für Hartmut Onken – **Ingo Renken**

**TOP 8                    Ernennung stellv. Ortsbrandmeisterin Etzel**  
**Vorlage: 2023-095**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 26.10.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. **Die Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Etzel ist für Herrn Matthias Meyer zu widerrufen.**
2. **Tabea Pauk, wohnhaft in Friedeburg, wird für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zur stellvertretenden Ortsbrandmeisterin der Ortsfeuerwehr Etzel ernannt, sobald sie den erforderlichen Gruppenführerlehrgang erfolgreich absolviert hat. Bis zu diesem Zeitpunkt wird Frau Pauk diese Funktion mit Wirkung vom 01.01.2024 für die Dauer von längstens zwei Jahren kommissarisch übertragen.**

**TOP 9                    Zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigung -**  
**Gebührenkalkulation und Änderung Gebührensatzungen**  
**Vorlage: 2023-100**

---

Dem geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.11.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

**A. Gebührenkalkulation**

1. **Der von der Poitz-Kommunalberatung erstellten Gebührenkalkulation der zentralen und dezentralen Schmutzwasserentsorgung 2024-2026 mit Nachkalkulation 2020-2022 vom November 2023 wird zugestimmt. Es wird festgestellt, dass diese dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung als Nachweis der kostendeckenden Schmutzwassergebühren der Jahre 2020 bis 2022 und der Gebührensätze für die Schmutzwasserentsorgung für den Zeitraum 2024 bis 2026 vorgelegen hat.**

2. Im Ergebnis der Nachkalkulation der Schmutzwassergebühren der Jahre 2020 bis 2022 stellt der Gemeinderat folgende Ergebnisse fest:

**Zentrale Schmutzwassergebühren**

Kostenunterdeckungen in Höhe von insgesamt 172.668,98 €

**Schmutzwassergebühren der dezentralen Entsorgung aus Kleinkläranlagen**

Kostenüberdeckungen in Höhe von insgesamt 29.174,91€

**Schmutzwassergebühren der dezentralen Entsorgung aus der Anlieferung von Fäkalschlamm**

Kostenüberdeckung in Höhe von gesamt 7.777,76 €

**Schmutzwassergebühren der dezentralen Entsorgung aus abflusslosen Gruben**

Kostenüberdeckung in Höhe von gesamt 3.452,35 €

3. Die für die Jahre 2020 bis 2022 ermittelten Kostenunterdeckungen werden im Rahmen der Kalkulation der Jahre 2024-2026 als zusätzliche Ausgabe eingestellt und damit ausgeglichen.

~~Alternativ: Die für die Jahre 2020 bis 2022 ermittelten Kostenunterdeckungen werden unberücksichtigt gelassen. Die Unterdeckungen sind in diesem Fall über den allgemeinen Haushalt auszugleichen.~~

4. Die Gemeinde Friedeburg erhebt Gebühren für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen der zentralen Schmutzwasserentsorgung und der dezentralen Abwasserentsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen, der Anlieferung von Fäkalwasser und des Abwassers aus abflusslosen Sammelgruben.
5. Die Gemeinde Friedeburg wählt bei der zentralen Schmutzwassergebühr als Gebührenmaßstab weiterhin den Frischwassermaßstab. Die Gemeinde wählt als Gebührenmaßstab bei der dezentralen Abwassergebühr für die Entsorgung der Kleinkläranlagen, der Anlieferung von Fäkalwasser und der abflusslosen Sammelgruben weiterhin die entsorgte Menge (in m<sup>3</sup>) Fäkalschlamm bzw. entsorgten Abwassers.
6. Den in der Gebühren(nach)kalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen sowie der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode wird zugestimmt.
7. Den Prognosen und Schätzungen in der Gebührenkalkulation wird zugestimmt.
8. Die Gemeinde wählt als Gebühr jeweils die durchschnittliche Gebühr für 2024 bis 2026.
9. Im Ergebnis der Gebührenkalkulation der zentralen und dezentralen Schmutzwasserentsorgung 2024 - 2026 mit Nachkalkulation 2020 - 2020 werden die in der Gebührenkalkulation ermittelten Gebühren als kostendeckende Gebührenobergrenzen ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

**B. Änderung der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung**

Dem Entwurf der Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Friedeburg vom 25.03.2004 (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) wird zugestimmt.

## **C. Änderung der Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen**

**Dem Entwurf der Satzung zur 6. Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen wird zugestimmt.**

### **TOP 10           Widmung einer Verkehrsfläche in Marx Vorlage: 2023-098**

---

GAR Abels erklärte, dass Rh. Engelbrecht mit Schreiben vom 05.12.2023 beantragt habe, dass der vorgesehene Straßename nicht der Marxer Hauptstraße zugeordnet werde und die Zuwegung stattdessen mit dem Namen „Am Gang“ zu widmen.

Rfr. Stehle monierte, dass der Antrag zur Änderung zu kurzfristig eingegangen sei und im Vorfeld nie der Wunsch nach einem anderen Straßennamen geäußert worden wäre. Sie machte deutlich, dass die Anlieger diesbezüglich mit einbezogen hätten werden müssen.

Auf Nachfrage von Rfr. Stehle erklärte GR Janßen, dass etwaige Tagesordnungspunkte spätestens 2 Wochen vor der Sitzung eingereicht werden müssen. Ein Änderungsantrag zu einem bereits bestehenden Tagesordnungspunkt allerdings auch kurzfristig eingereicht werden könne.

Der stv. Vorsitzende ließ über den Änderungsantrag von Rh. Engelbrecht abstimmen. Es wurde mit 13 Ja-Stimmen und 6 Nein- Stimmen beschlossen, den Beschlussvorschlag Nr. 2 dahingehend zu ändern, dass der Straßename der Verkehrsfläche „Am Gang“ zugeordnet wird.

Dem geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 25.10.2023 wurde mit 13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt:

- 1. Die auf anliegendem Lageplan markierte Verkehrsfläche (Flurstück 350/3 der Flur 2 von Marx) wird gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet.**
- 2. Der Straßename der Verkehrsfläche wird „Am Gang“ zugeordnet.**

### **TOP 11           Vorstellung Windpotentialflächenstudie der Gemeinde Friedeburg Vorlage: 2022-092/1**

---

Der BM erklärte, dass es sich für die Gemeinde Friedeburg um einen freiwilligen Ausbau handeln würde, da der erwartete Flächenbeitragswert in Höhe von 1,9 % der Landkreisfläche durch den Landkreis Wittmund bereits erreicht sei. Zudem berichtete der BM davon, dass ein Bürger aus Wiesmoor in Kontakt mit der Firma WPD, welche die Windanlage in Bentstreek planen möchte, getreten sei und diese darüber informiert habe, die Nutzung seiner Wohnanlage im Wiesmoorer Bereich aufgeben zu wollen. Dadurch würde die Möglichkeit bestehen, dass sich die Potenzialfläche auf der Fläche „Hunter Moor“ vergrößern würde und ca. sieben neue Windkraftanlagen errichtet werden könnten.

Der BM wies außerdem auf verschiedene Leserbriefe hin, in denen fälschliche Informationen hinsichtlich der Abstandsregeln zwischen Wohnhäusern und Windkraftanlagen kursieren würden. Er machte deutlich, dass die bewusst veränderten und großzügigen Abstandsregeln von mindestens 800 Metern zu Wohnhäusern und 1000 Metern zu Siedlungsgebieten eingehalten werden sollen. Er hob in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit der Transparenz und der offenen Kommunikation hervor.

Dem geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 08.11.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. Die vorliegende Standortpotentialflächenstudie wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Arbeitskreis wird beauftragt, die dargestellten Potentialflächen hinsichtlich einer sinnvollen Ausweisung von Windenergieflächen zu überprüfen und eine Priorisierung vorzunehmen. Die Ergebnisse sind dem Fachausschuss vorzulegen.

**TOP 12            Berufung der hinzugewählten Vertreterinnen und Vertreter des Ausschusses für Schulen, Jugend, Sport und Soziales  
Vorlage: 2023-090**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 16.10.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Für den Schulausschuss werden mit Stimmrecht als Elternvertreterin**

**Frau Bettina Kruse-Eilts – Grundschule Reepsholt –**

**und als Stellvertretung Frau Heike Witte – Grundschule Reepsholt – berufen.**

**TOP 13            Durchführung der Wahl zum 6. Friedeburger Jugendparlament - Feststellung des Wahlergebnisses  
Vorlage: 2023-091**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 16.10.2023 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. Für den Gemeinderat werden mit beratender Stimme zu allen öffentlichen Tagesordnungspunkten als Vertreter/in des Jugendparlaments Jan-Paul Weber und als seine Stellvertreterin Flora Dirks berufen.
2. Für alle öffentlichen Sitzungen der Ratsausschüsse werden mit beratender Stimme als Vertreter des Jugendparlaments folgende Personen berufen:

<b>Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren:</b>	
<b>Friso Rohlfen</b>	<b>Luca Behrends (Vertreter) Laurenz Oltmanns (Vertreter)</b>
<b>Ausschuss für Planung und Umwelt</b>	
<b>Flora Dirks</b>	<b>Neele Meyer (Vertreterin)</b>
<b>Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus</b>	
<b>Vladyslava Savchuk</b>	<b>Jan-Paul Weber (Vertreter)</b>
<b>Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales</b>	
<b>Antonia Schoone</b>	<b>Julia Wilting (Vertreterin)</b>

**TOP 14            Einwohnerfragestunde**

---

1. Herr M. aus Marx wies darauf hin, dass momentan eine größere Anzahl an DPD-Fahrzeugen in der Straße „Karkweg“ in Marx parken und die Durchfahrt erheblich blockieren würden. GR Janßen erklärte, dass bereits seit längerer Zeit der Dorfplatz in Marx, welcher als öffentlicher Parkplatz ausgewiesen sei, als Parkfläche für die DPD-Fahrzeuge genutzt werde. Dass diese nun auch die Straße „Karkweg“ in Anspruch nehmen würden, sei ihm bislang nicht bekannt gewesen. Herr G. aus Friedeburg teilte

diesbezüglich mit, dass die Fahrzeuge lediglich wegen des auf dem Dorfplatz stattfindenden Weihnachtsmarktes auf die Straße „Karkweg“ ausgewichen seien.

2. Auf Nachfrage von Herrn M. aus Marx erklärte der BM, dass die Ausweisung weiterer Windenergieflächen für die Gemeinde Friedeburg freiwillig sei, da der erwartete Flächenbeitragswert in Höhe von 1,9 % der Landkreisfläche durch den Landkreis Wittmund bereits erreicht sei. Der Hauptgrund für die freiwillige Ausweisung weiterer Flächen sei es, den erneuerbaren Energien mehr Raum geben zu können. Er wies u. a. auf den Vorteil hin, dass eine Wertschöpfung durch die Nutzung günstiger Energietarife erreicht werden könne.

---

**TOP 15 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

---

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

---

**TOP 16 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten - öffentlicher Teil**

---

Hierzu erfolgte kein Bericht.

---

**TOP 17 Anfragen und Anregungen - öffentlicher Teil**

---

Auf Nachfrage von Rh. Gierszewski erklärte der BM, dass die Bürgersprechstunden ab Mitte nächsten Jahres wieder eingeführt werden sollen.

Rh. Lohfeld wies auf folgende, bislang noch offene Anträge der SPD-Ratsfraktion hin, zu denen er im ersten Quartal des kommenden Jahres gerne über die Ergebnisse bzw. weitere Vorgehensweisen durch die Verwaltung informiert werden möchte:

- Pilotprojekt Solarlampen vom 20.12.2021
- Überprüfung von Gemeindestraßen unter 3,00 m vom 16.01.2023
- Prüfung Realisierbarkeit freiwilliger Investitionsmaßnahmen vom 23.01.2023
- Verlängerung der 30er-Zone Strooter Weg / Rußlandweg vom 01.03.2023

---

**TOP 18 Schließung der öffentlichen Sitzung**

---

Der stv. Vorsitzende schloss um 20.28 Uhr die öffentliche Sitzung.

stv. Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin